

INHALT

Danksagung	7
Vorwort	8
Einführung	9
1. Das Verhältnis zwischen Philosophie und Naturwissenschaft	12
2. Psychoanalyse und die Physik	30
3. Behaviorismus	42
4. Vermittlung und Beschreibung	59
5. Hypothese und Deutung in der Psychoanalyse	83
6. Zwölf Arten der psychoanalytischen Hypothese	93
7. Überprüfbarkeit und Falsifizierbarkeit	100
8. Sind psychoanalytische Hypothesen falsifizierbar?	111
9. Urteilsvermögen	132
10. Motive für Entstellungen	146
11. Die Bedeutung psychischer Techniken für die Philosophie	161
12. Reduktionismus und Hyperextensionismus	179
13. Unvereinbare Ansichten	188
14. Der »Wille«	203
15. Zusammenfassung: »Tatsachen«, Kommunikation, Sprachprojek- tionen, Trugschlüsse und Mechanismen	228
16. Das allgemeine Überprüfungsprinzip	273
17. Wissenschaft und Philosophie der Psychodynamik	294
18. Ausbildung in analytischen Gruppen	313
19. LSD-Therapie	331
20. Die praktischen Probleme beim Ausbau der wirtschaftlichen Psychodynamik	346
21. Aggression und Rationalität	354
Bibliographie	373
Personenregister	381
Sachregister	383